

daß so wol der Stehler als Hehler / weder Glück
noch Segen darbey haben / GOTT aber hin-
gegen mich / an einem andern reichlicher segnen
werde. Zum dritten hat mir auch anlaß darzu
gegeben / mein Alter vnd vnnpäßlichkeit / weilen
ich das Feuer nicht mehr vertragen kan vnd auch
mit vngerewen Menschen mich nicht länger
schleppen mag / wann dann die Secreten an tag
kommen / man alsdann meiner hinfürter mit
schreiben vnd fragen verschonen wird. Dann mir
nicht möglich einem jedwederen auff sein Schrei-
ben zu antworten vielweniger in Person zuer-
scheinen / daß ich das Reisen nicht mehr aufstehen
kan: Zum vierten ist dieses die geringste vrsach
nicht / weilen mir ein vntreuer Copist dieses
Tractätlein vnter der Hand abgestohlen / vnnnd
vielen gegen Gelde zu verkauffen auß gebotten/
vnd gemein gemacht / welches so ichs gewahr wor-
den / für rathsam gefunden selber in den Truck
zu geben / als andere vntreue Menschen hinder
mir Kramerer darmit treiben zu lassen / durch
welche Communication auch ich der gangen
Welt / grossen dienst zu thun vnnnd mir vnd an-
dern Nutzen zu schaffen / vermeine / darnach aber
mich der vndanckbaren Welt zu enteuffern vnnnd
zur ruhe zu begeben / ich gänzlich entschlossen wor-
nach man sich zu richten hat.

Anfänglich vnnnd zuvor ich anhebe die Euge-
ren vnd Kräfte obgedachten Subjecti Univer-
salis bey jedwederem Puncto, dasjenige so ich

A iij

ihme